

Synagoge und Kirchen

- Fakultärer Forschungsschwerpunkt im Bereich der Bibelwissenschaften und Historischen Theologie
- Sprecher: Ao.Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonach
- Stv.Sprecherin: Ao.Univ.-Prof. Dr. Silvia Hell

Länger bestehende Kooperationen

- Evangelisch-theol. Fakultät München
- Institut für Ostkirchenkunde (Univ. Wien)
- Institut für Judaistik (Univ. Wien)
- Institut für Judaistik (Univ. Köln)
- Universität Graz
- Universität Salzburg

Neue Kooperationspartner

- Jnana Deepa Vidyapeeth / Pune (Indien)
- University of Notre Dame
- Istitutum Biblicum / Rom
- Hebrew University Jerusalem

Gegenstand

- Interreligiöse und ökumenische Erfordernisse
- Schnittstelle Judentum / Christentum
(Tempel / Synagoge / Kirche(n))
- Wesenheit der religiösen Institutionen und deren Interaktion mit Politik und Gesellschaft

Voraussetzungen

- Globalisierung und multikulturelle wie multireligiöse Gesellschaften
- Zweites Vatikanisches Konzil
- (christlicher) Antijudaismus
- Historisches Wissen als Grundlage für aktuelle Problemlösungen
- Religiöse Ämter - Selbstverständnis

Methode

- Exegetische Textlektüre (BILDI)
- Historisch-quellenkundliche Arbeit (Diadatenbank)
- Konkrete lokale Praxis in der Ökumene und im jüdisch-christlichen Dialog

Ziele

- Amt und Leitung
- Synagoge und Kirche
- Selbstverständnis der Gemeinschaften
- → Weitere Fokussierungen:
 - - Tempeltheologie (nach dem Tempel)
 - - Priestertum und Priesteramt
 - - Einsetzung, Weihe, Ritus, Opfer

Bisherige Ergebnisse

- 5 Symposien
- Mehrere einschlägige Publikationen
- Starke Vernetzung
- Nachwuchsförderung
- Steigende Drittmittelinwerbung
- Starke Präsenz im Transfer nach außen

Unmittelbare Projekte

- Symposion zu „Priestertum und Priesteramt“ im November 2006
- Digitalisierung der Lichtbilddatenbank
- Dissertand/inn/enaustausch mit Notre Dame
- Forschungsgespräche zur Amtseinsetzung
- Symposion 2009 (Amtsstrukturen und ihre Interaktion mit der Gesellschaft)